

37. ABDOS-Tagung

„Die Osteuropabibliothek der Zukunft – Das Bibliotheks- und Informationswesen zu Osteuropa vor neuen Herausforderungen“

Die 37. ABDOS-Tagung wird vom 26. bis 28. Mai 2008 im Herder-Institut Marburg stattfinden. Sie wird gemeinsam von der Arbeitsgemeinschaft der Bibliotheken und Dokumentationsstellen der Ost-, Ostmittel- und Südosteuropaforschung (ABDOS) e.V. und dem Herder-Institut veranstaltet.

Tagungsleitung: Dr. Jürgen Warmbrunn, Herder-Institut, Marburg
Dr. Christophe von Werdt, Schweizerische Osteuropa-Bibliothek, Bern

Anfahrtsbeschreibung:

<http://www.herder-institut.de/index.php?lang=de&id=2037>

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Tagungsraum in der Behring-Villa des Herder-Instituts statt. Der Tagungsraum ist ausgeschildert.

Tagungsprogramm

(Stand: 22. Mai 2008)

Montag, 26. Mai 2008

14.00 Uhr *Eröffnung*

Begrüßung durch den Vorsitzenden der ABDOS e.V.
Dr. Jürgen Warmbrunn, Herder-Institut, Marburg

Festvortrag „Die historische Osteuropaforschung in Deutschland – Bilanz und Perspektiven“
Prof. Dr. Peter Haslinger, Direktor des Herder-Instituts

Kurzeinführung in Arbeit und Aufgaben des Herder-Instituts
Dr. Jürgen Warmbrunn, Herder-Institut, Marburg

Anschließend: Imbiss auf Einladung des Herder-Instituts

16.30 Uhr *Führung: Das historische Marburg und seine Bezüge zu Osteuropa*
Dr. Margret Lemberg, Marburg
(2. Treffpunkt: 17.00 Uhr, Elisabethkirche)
[Um Anmeldung im Tagungsbüro wird gebeten].

19.00 Uhr *Vorstandssitzung der ABDOS e.V.*
[intern]

Dienstag, 27. Mai 2008

- 9.00 Uhr *Session: Auf dem Weg zu einem neuen Selbstverständnis*
Moderation: Dr. Jan Lipinsky
- Die Kartenabteilung des Herder-Instituts. Von analogen Sammlungsbeständen zur intermedialen Geoinformationsbasis des östlichen Mitteleuropa
Wolfgang Kreft, Herder-Institut, Marburg
- Die Rolle des "Digsimile" in der Weltrevolution
- Zwischen bibliophiler Kulturkritik und digitaler Praxis -
Bea Klotz, CEEOL, Frankfurt/M.
- Neugier und Zweifel! Informationskompetenz anders!
Susanne Rockenbach, Universitätsbibliothek Kassel
- 10.30 Uhr *Firmenpräsentationen I*
Microbox, Bad Nauheim [book2net High Performance A2 Buchscanner]
- 11.00 Uhr *Kooperation in einer vernetzten (Bibliotheks-)Welt*
Moderation: Dr. Elke Knappe
- Von der Peripherie des Zentrums ins Zentrum der Peripherie
Tillmann Tegeler, Osteuropa-Institut, Regensburg
- Das Osteuropa-Netzwerk - Ein Versuch zur Sicherung einer guten Informationsqualität durch Akteursbeteiligung
Wolfgang Mallock, GESIS - IZ Sozialwissenschaften, Informationstransfer Osteuropa, Berlin
- Kulturelle Interferenzen Mittel-Osteuropa – ein Titel als Programm
Bettina Twrsnick, Phantastische Bibliothek, Wetzlar
- Kataloganreicherung zwischen Copyright und Content Management
Dr. Hans-Jakob Tebarth, Martin Opitz Bibliothek, Herne
- 13.00 Uhr *Mittagsimbiss*
- 14.00 Uhr *Session: Osteuropa europaweit*
Moderation: Dr. Jürgen Warmbrunn
- Finnish libraries as research infrastructure for Russian and East European studies
Irma Reijonen, Slavonic Library, The National Library of Finland, Helsinki
- Innovationsprogramme in der Slowakischen Nationalbibliothek
Doc. PhDr. Dušan Katuščák / Jarmila Majerová, Slovenská národná knižnica, Martin

Die Schweizerische Osteuropa-Bibliothek – Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung
Dr. Christophe von Werdt, Schweizerische Osteuropa-Bibliothek, Bern

Die Bibliothek des Deutschen Historischen Instituts Warschau in der polnischen Bibliothekslandschaft
Dr. Stefan Wiederkehr, Deutsches Historisches Institut, Warschau

Kaffeepause

16.15 Uhr *Session: Freie Themen*
Moderation: N.N.

Öffentlichkeitsarbeit in serbischen Bibliotheken
Dobriša Begenišić, Narodna biblioteka Srbije, Beograd

Bibliotheks- und Informationswissenschaft im europäischen Vergleich
[Arbeitstitel]
Elisabeth Simon, Berlin

Zukunftsträchtiger Anfang in belasteter Zeit
Dr. Horst Röhling, Witten

Ungarländer Studenten slowakischer Herkunft an der Universität zu Marburg
PhDr. Agáta Klimeková, Slovenská národná knižnica, Martin

19.00 Uhr *Gemeinsames Abendessen im Restaurant „Galileo“, Lingelgasse 5*
[Bei Interesse an einer Teilnahme wird um Anmeldung und Auswahl der gewünschten Speisen am 26. Mai im Tagungsbüro gebeten].

Mittwoch, 28. Mai 2008

9.00 Uhr *Mitgliederversammlung ABDOS e.V.*

10.00 Uhr *Firmenpräsentationen II*
- East View
- MIPP

Kaffeepause

11.00 Uhr *Session Die virtuellen Fachbibliotheken und Osteuropa*
Vorsitz: Dr. Christophe von Werdt, Bern

Neue technische Entwicklungen auf dem Slavistik-Portal
Vladimir Neumann, ViFa Slavistik, Staatsbibliothek zu Berlin

Die Virtuelle Fachbibliothek Osteuropa „aus eigener Kraft“ [Arbeitstitel]
Dr. Gudrun Wirtz, Bayerische Staatsbibliothek, München

Open Access in den Osteuropa-Wissenschaften [Arbeitstitel]

Dr. Norbert Kunz, Bayerische Staatsbibliothek, München

13.00 Uhr *Abschluss der Tagung*

13.30 Uhr *Führung durch die Sammlungen des Herder-Instituts*
[Interessenten melden sich bitte im Tagungsbüro an].

Anmeldung:

Ihre formlose Anmeldung zur Tagung wird (zeitgleich mit der Einzahlung/Überweisung des
► Tagungsentgelts auf das angegebene Konto) erbeten an:

Dr. Jürgen Warmbrunn
Vorsitzender der ABDOS e.V.
Herder-Institut, Bibliothek
Gisonenweg 5-7
D- 35037 Marburg
eMail: warmbrunn@herder-institut.de
Tel.: ++49-6421-184-150
Fax: ++49-6421-184-139

Ansprechpartner während der Tagung:

Dr. Jürgen Warmbrunn	Tel. 06421-184-150
Dr. Jan Lipinsky	Tel. 06421-184-153
Jadwiga Warmbrunn, M.A.	Tel. 06421-184-169

sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bibliothek des Herder-Instituts.

Essen / Restaurants:

Am 26. Mai (ca. 15.00 Uhr) und am 27. Mai (ca. 13.00 Uhr) wird es im Herder-Institut jeweils einen Imbiss für die Tagungsteilnehmer geben. Bei schönem Wetter werden auch Stehtische vor dem Vortragsraum aufgestellt.

Das dem Herder-Institut nächstgelegene Restaurant ist „Der Bückingsgarten“ gegenüber dem Marburger Schloss (ca. 5 Gehminuten vom Veranstaltungsraum).

Weitere empfehlenswerte Restaurants in Marburg:

Altes Brauhaus (deutsche Küche), Pilgrimstein 34
Das kleine Restaurant (deutsche Küche), Barfüßertor 25
Galileo (mediterrane Küche), Lingelgasse 5 (**gemeinsames Abendessen am 27. Mai**)
Hostaria del Castello (italienische Küche), Markt 19
Sushi Bar (japanische Küche), Krummbogen 12
Kostbar (europäische Küche), Barfüßerstr. 3
Alter Ritter (deutsche, internationale und regionale Küche), Steinweg 44
Domingos (spanische Küche), Elisabethstr. 12 (**unmittelbar beim Hotel Marburger Hof**)
Taj Mahal (indische Küche), Ketzerbach 9
China-Restaurant, Ketzerbach 9
Bel Etage im Hotel Vila Vita Rose (französische Küche – **hochpreisig**), Rosenstr. 18

Hotels:

Ein Zimmerkontingent ist im Hotel „Marburger Hof“ (EZ zum Preis von 69,00 € inkl. Frühstücksbuffet, DZ zum Preis von 79,00 € inkl. Frühstücksbuffet) reserviert. Das Hotel befindet sich in der Innenstadt, nur wenige Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt und in unmittelbarer Nähe der Elisabethkirche. Bei Interesse wenden Sie sich bitte unmittelbar an das Hotel mit dem Stichwort „Herder-Institut“.

<http://www.marburgerhof.de>
eMail: info@marburgerhof.de

Telefon: 06421-59075-0, Fax: 06421-59075-100

Informationen zu weiteren Hotels in Marburg unter <http://www.marburg.de/detail/12724> oder unter <http://www.hrs.de>

Öffentlicher Nahverkehr

Das Herder-Institut liegt auf dem Marburger Schlossberg, was uns einerseits bei schönem Wetter eine wunderbare Aussicht beschert, andererseits aber bedeutet, dass beim Fußweg zum Institut ein nicht geringer Höhenunterschied bewältigt werden muss. ~~Eine Alternative stellt daher die Buslinie Nr. 16 dar, die vom Hauptbahnhof werktags stündlich direkt zum Herder-Institut fährt. Bitte beachten Sie: es gibt auch Nr. 16 Busse, die nicht zum Herder-Institut fahren. Steigen Sie bitte nur in Busse mit dem Ziel „Marburg Schloss“ ein.~~

Siehe auch <http://www.marbuch-verlag.de/marbuch/marbuch12.html>

KURZFRISTIGE INFORMATION: Der Busverkehr der Linie 16 zum Landgrafenschloss (über Herder-Institut) wird neuesten Informationen zufolge vom 26. Mai an für mehrere Wochen eingestellt. Eine Anreise unmittelbar zum Herder-Institut mit dem Öffentlichen Nahverkehr ist daher nicht möglich. Personen, denen der steile Anstieg auf den Schlossberg Schwierigkeiten bereitet, sind somit auf Taxis angewiesen, die voraussichtlich bis knapp vor das Herder-Institut fahren können. Mit erheblichen Lärmbelästigungen ist während der Tagung hingegen NICHT zu rechnen.

RaucherInnen

Rauchende Tagungsteilnehmer müssen besonders auf gutes Wetter hoffen, da das Rauchen in den Räumen des Herder-Instituts seit Oktober 2007 aus Rücksicht auf Menschen und Materialien und im Einklang mit der Landesgesetzgebung untersagt ist.

Registrierung / Tagungsunterlagen

Das Tagungsbüro im Tagungsraum des Herder-Instituts ist ab Montag, dem 26. April 2008, 12.00 Uhr bis zum Ende der Tagung geöffnet.

Tagungsband

Auch zur 37. ABDOS-Tagung soll ein von Herrn Dr. Görner betreuter Tagungsband erscheinen. Die Referentinnen und Referenten werden daher gebeten, ihre Beiträge möglichst unmittelbar nach der Tagung, aber spätestens bis 30. Juni 2008 an Herrn Dr. Görner zu senden (franz.goerner@sbb.spk-berlin.de).

Tagungsentgelte

Die Tagungsentgelte betragen für Mitglieder 40,00 €, für Nicht-Mitglieder 60,00 € und für kommerzielle Teilnehmer 300,00 €. Die Zahlung wird vor Tagungsbeginn erbeten auf Konto Nr. 1081 bei der Flessabank Schweinfurt (BLZ 793 301 11).

Für Zahlungen aus dem Ausland:

BIC FLESDMM
IBAN DE32 7933 0111 0000 0010 81

Tagungssprachen

Die Tagungssprachen der ABDOS sind traditionell Deutsch, Englisch und Russisch

Taxis

In Marburg gibt es keine einheitliche Taxizentrale. Bestellen können Sie Taxis daher unter zahlreichen Rufnummern, z.B. City-Taxi Marburg (06421) 5 11 11, Taxi Mitte (06421) 222 22, Taxi-Ruf Wehrda (06421) 88 00 99, Unicar (06421) 14444 oder Telecar (06421) 25100 (preiswerte, aber häufig relativ kleine Taxis).

Teilnahmebestätigung

Liegt den Tagungsunterlagen bei.

Visa

Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die zur Einreise in die Bundesrepublik Deutschland bzw. den Schengen-Raum ein Visum benötigen, teilen dies bitte bei der Anmeldung mit. Die ABDOS bzw. das Herder-Institut wird sich dann unmittelbar mit der für die Einteilung des Visums zuständigen deutschen Auslandsvertretung in Verbindung setzen.